

## **16. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Ostholstein**

Aufgrund des § 5 Abs. 3 und 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 216) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 4 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S.57) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschluss der Verbandsversammlung am 02.07.2025 folgende Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Ostholstein erlassen:

### **Artikel I**

1. § 2 erhält folgenden neuen lit. h:

„h) Die Gemeinde Bösdorf hat die Wasserversorgung für die Ortsteile Augstfelde, Börnsdorf, Bösdorf, Dodau, Niederkleveez, Oberkleveez, Pfingstberg, Ruhleben, Sandkaten, Steinbusch und Waldshagen nicht übertragen.“

2. In § 3 Abs. 1 lit. d wird folgende Ergänzung vorgenommen (Ergänzung kursiv):

„Bösdorf: Schmutzwasserbeseitigung (Zentralentwässerung), *Wasserversorgung*“

3. § 11 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:

"Sie oder er wird von der Verbandsversammlung für die Dauer von acht Jahren im Angestelltenverhältnis angestellt."

### **Artikel II Inkrafttreten**

Artikel 1 tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt: Sierksdorf, den 15.10.2025

Zweckverband Ostholstein

gez. F. Spreckels

Der Verbandsvorsteher